



Igelhilfe Österreich

Der Igel ist ein gefährdetes Wildtier.
Er braucht unsere tatkräftige Unterstützung.
Er hat die Dinosaurier überlebt.
Ob er nun uns überleben wird, ist ungewiss.

Der Igel steht bereits auf der
ROTEN LISTE
streng geschützter Tiere!



**Unzählige Igel werden von Autos überfahren!
Verwaiste Igelbabys kommen qualvoll um!**

In den Gärten und Parkanlagen drohen Gefahren:

- ♦ Gartengeräte, Elektrosensen, Rasenroboter
- ♦ Schächte, Schwimmbäder, Netze,...
- ♦ Entsorgung von Laub- und Reisighaufen,
- ♦ Brauchtumsfeuer etc.

Und diejenigen, die überleben, finden in unseren aufgeräumten Gärten und Monokulturen kaum noch Unterschlupf und Nahrung.

**In diesem Bewusstsein bitten wir um
tatkräftige Unterstützung.**

Dies kann entweder in Form von aktiver Mithilfe
auf der Igelstation oder in Form von Sach- oder
Geldspenden geschehen.



Bankverbindung

Volksbank Salzburg eG
Igelhilfe Österreich

IBAN: AT41 4501 0000 0710 6669
BIC: VBOEATWWSAL

Absender:

Name

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

www.igelhilfe.net

Igelhilfe Österreich

c/o Gabriele Reisinger
St. Lorenz 100
5310 Mondsee



IGEL GEFUNDEN - Was ist zu tun?

Igel sind Wildtiere und dürfen aus ihrem natürlichen Lebensraum nicht entfernt werden, **ausgenommen hilfsbedürftige Stacheltiere.**

Das ist der Fall

- ♦ wenn Igel tagsüber apathisch herumliegen und sich nicht einrollen,
- ♦ wenn Igelbabys ohne Mutter anzutreffen sind,
- ♦ wenn kleine Igel tagsüber unterwegs sind und so von Fliegeneiern übersät schließlich von Maden gefressen würden. Die Igelmutter holt solche Igelkinder nicht mehr ins Nest.
- ♦ wenn Igel verletzt sind oder krank wirken,
- ♦ wenn Igel bei Schnee oder Frost noch aktiv sind,
- ♦ wenn Igel zu spät geboren sind und das für den Winterschlaf benötigte Gewicht von 750 g nicht mehr erreichen können. Ein Igelfindling muss bis Ende September 550g und bis Ende Oktober mindestens 700g wiegen. Bleibt er darunter, muss er in häusliche Pflege genommen werden.



ERSTE HILFE RATGEBER

Einen ausgewachsenen Igel bettet man in eine ca. 40 bis 50 cm hohe mit Zeitungspapier ausgelegte Schachtel.

Eine kleine Schuhschachtel mit ausgeschnittener Öffnung an der Vorderseite und mit zerknülltem Zeitungspapier ausgelegt benutzt man als Schlafhaus.

Der Igel muss als erstes auf Verletzungen und Außenparasiten wie Flöhe, Zecken, Maden bzw. Fliegeneier hin untersucht werden.

Fühlt sich der Igel auf der Bauchseite kalt an, ist er zu wärmen!

Bieten Sie dem Igel Futter und Wasser (**keinesfalls Milch!**) an.

Bieten Sie dem Igel Futter an!

Dies kann sein

- ♦ pastetenartiges Hunde- oder Katzensenfutter
- ♦ aufgeweichtes Trockenfutter
- ♦ Rinderfaschiertes oder Eierspeise
- ♦ Kein Obst oder Gemüse!

Kleine Igel und Igelsäuglinge gibt man unverzüglich in fachmännische Obhut.



Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Verein

Igelhilfe Österreich

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Mail _____

Jahresbeitrag: € 12,-

Weitere Unterstützungsmöglichkeiten
(bitte ankreuzen)

☐ **Förderer: € 30,-**
(Jahresbeitrag inkludiert)

☐ **Patenschaft: € 100,-**
(Jahresbeitrag inkludiert)

☐ **Spende: € _____**
(zusätzlich zum Jahresbeitrag)

Datum _____

Unterschrift _____

Bitte senden Sie die ausgefüllte
Beitrittserklärung an

Igelhilfe Österreich
c/o Gabriele Reisinger
St. Lorenz 100
5310 Mondsee